

Bibliographische Daten

Titel: Meistersingerhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 56. 2°
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Solg. Ms. 56. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

3

Wor / quinn das ich also mit
 las tanffen aus / furwahr
 Phi / lipps sprach zu dem warden
 geland von ganzem forden
 so mag wol sein die antwort mir
 glant ich das Hells ist
 die wassfuge gottes sein /

Vir / lris halim den wagen sein
 bin des wassers gestalt
 Dy / mym alle kind hinein
 das wasser also ganz
 die kemmer im pfangen den tauff
 als sie nach kirchen frist
 aus dem wasser sein forant /

Philippus von dem gant hochwacht
 schnell zu gesuchet wurde
 das ihm die kemmer mit wasser
 frolich sein was er sine
 sie dastand fand man philippum
 allen anten mit name
 predigt das Evangelium
 zum Volcke kam
 er mit quad volliglich gelymp
 mit ihm was die O Spise
 lobt uns aus dem frolichen gant /

Anno dalm 1538 am 15 Maij

Der Bicht bruchig In der
 hagnblut Frauenlobs